



FAHRZEUGE

- E 17: Die letzten DB-Jahre
- Ölfgefuerte Harz-Loks
- 54.15 der DB in Farbe!



STRECKEN & BETRIEB

- Türkismühle – Hermeskeil
- Pläne für „Moorexpress“
- Reichsbahndirektion Linz

LOKMagazin

10 | 2020 Oktober | EUR 7,90

A: EUR 8,90 | CH: CHF 15,80 | BeNeLux: EUR 9,30

LOKMagazin

AKTUELLES | FAHRZEUGE | GESCHICHTE

WWW.LOKMAGAZIN.DE

Dampf-Ära des Raw Halle



Warum das Werk Spezialist für Tenderloks und Veteranen war

Bis Kopenhagen und Paris!

VT 12.5

Darum machte der
Regionaltriebwagen auch
im Fernverkehr Karriere



4 194091 607906

Mehr Zeit für mein Hobby!

Lassen Sie sich dazu Ihre Lieblingszeitschrift **gratis und sicher** nach Hause liefern!

In Zeiten wie diesen bleibt auch wieder mehr Zeit zum Lesen. Wählen Sie die passende Zeitschrift zu Ihrem Hobby und machen Sie es sich zuhause gemütlich.

Die erste Ausgabe ist gratis!

Unter www.verlagshaus24.de/hobby finden Sie über 25 Magazine zur Auswahl.



Gleich Gratis-Ausgabe auswählen und bestellen unter www.verlagshaus24.de/hobby
Oder rufen Sie uns an unter 08105/388329 (Mo – Fr 8:00 bis 18:00 Uhr) und nennen Sie uns Ihren Aktionscode 620VH62727



Rudolf Heym
Herausgeber

Es gibt so eine ...

... Tendenz, stillgelegte und fast vergessene Nebenstrecken wieder flott zu machen. Leider nicht bei mir in Thüringen, aber anderswo. Wir haben schon mehrfach über solche Beispiele berichtet. In dieser Ausgabe ist es der „Moorexpress“ Stade – Bremervörde. Schauen Sie sich das Foto unten an: Ist das nicht herrlich? Da passt alles zusammen. Am schönsten (bitte nicht lachen!) finde ich die knorzen alten Holzpfähle des Weidezauns.

Ausgesprochen interessant ist die alte E 17. Ich habe sie nie persönlich erlebt und so muss ich mir das Heulen ihrer Motoren vorstellen. Die Autoren unseres Beitrages über deren Augsburger Einsätze haben wunderbare Fotos zusammengetragen. Das war schon in der Phase des Layouts ein Genuss. Diesen wünsche ich an dieser Stelle wie stets wieder Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, beim Blättern, Schauen und Lesen in unserem *Lok Magazin!*

Herzlich, Ihr

Rudolf Heym

**Der „Moorexpress“
zwischen Stade und
Bremervörde ist
ein Saisonbetrieb,
die Anwohner
wollen regelmäßigen
Bahnverkehr**

Pau Sommerfeld Acebrón





Deutschland aktuell:
Umleiter im Baustellensommer

22



Schweiz: Re 460 spart
dank Refit Strom

32

LOKMagazin
www.lok-magazin.de

40

Heft
Oktober
2020

10



PERSPEKTIVEN

Schönheiten von nebenan

Sie sind Denkmale einer vergangenen Epoche: Wassertürme. vielerorts sind die markanten Landmarken verschwunden. Wir zeigen drei, die erhalten blieben 6

Frage des Monats

Wie baut man ein Einzelwagen-Netzwerk auf, Herr Neubauer? 12

Das historische Bild

Eine Stuttgarter 110 vor dem Dg 54662 76

Jetzt und einst

Das Ilmtalviadukt bei Langewiesen 98

Abschied von der Insel

Am 12. Dezember 2020 endet die Epoche der Fernverkehrszüge im Lindauer Hauptbahnhof – und damit ein spannendes Kapitel 108

Schlusspunkt

232 201 mit Güterzug in Überlingen 115

RUBRIKEN

Leserbriefe, Händler, Impressum 106

Vorschau 114

AKTUELL

Deutschland

Start-Stopp-Automatik: Kraftstoff sparen 16
Deutsche Bahn: Umleiterverkehr 22

Österreich/Schweiz

Salzkammergut: Triebzüge übernehmen 28
SBB: Re 460-Refit spart Strom 32

Weltweit

Schweden: Neuartige Zugheizung 34

Museums- & Touristikbahnen

BLV: 70 083 vor Wiederinbetriebnahme 39

Zum Titelbild

VT 12 501 im internationalen Einsatz: Als „Kopenhagen-Express“ legt der Triebzug 1961 in Großenbrode einen Halt ein



Reinhold Palm/Eisenbahnstiftung

VT 12.5 im Porträt: Der Regionaltriebwagen, der Bundesbahn, der auch international fuhr



Die letzten Jahre der E 17 bei der DB 68



Das Raw Halle (Saale) 88

STRECKEN & BETRIEB

Ein Ausflug

Der VT 137 240 in Sundwig 55

Grenzenloses Radvergnügen

Vergessene Strecke: Die Hochwaldbahn Türkismühle – Hermeskeil wurde vor Kurzem demontiert. Damit endet die wechselvolle Geschichte eines Schienenwegs 56

Zweiter Anlauf

Strecke des Monats: Reaktivierung des Moorexpress Stade – Bremervörde? 64

Hohe Brücken

Beim Bau des Nord-Ostsee-Kanals wurden einige Bahnstrecken gekreuzt. Es entstanden eindrucksvolle Hochbrücken 84

Spezialität Tenderlokomotiven

Das Raw Halle (Saale): Nur ein paar alte Ruinen aus Backstein erinnern im inzwischen modernisierten Bahnknoten Halle noch an das Raw. Bis 1968 hielt die DR hier noch echte Dampflokomotiven 88

Besondere Bedingungen

Reichsbahn-Serie, Folge 10: Die RBD Linz in den ersten Kriegsjahren 100

FAHRZEUGE

Blüte auch im Fernverkehr

Porträt VT 12.5: Die Technik der Fahrzeuge und wie die „Eierköpfe“ zu ihren prominentesten Einsatzgebieten fanden 40

„Die ranschiert in Schwaanau!“

Die Einsätze der allerletzten bayerischen 54er in und um Nürnberg 52

Kommando zurück!

Ein typisches Kapitel DDR: Umbau und Rückbau der Harzbahn-ET auf Öl 61

Linientreue Schwäbin

Die DB-Altbaureihe-Elloks der Reihe E 17 kamen zum Ende ihrer Einsätze alle in Augsburg zusammen. Was fuhren sie dort? 68

Ein Schweizer in der Märkischen Schweiz

Wie die Buckower Kleinbahn zu einem Triebwagen aus dem Alpenland kam 78

Mallet-Exot

Die Lok 115m der Brohltalbahn 82

„Suse“ und „Gagarin“

Kurz hinter der polnischen Grenze gibt es noch urigen Betrieb mit einer SU 45 88

Schönheiten von nebenan

Wassertürme stehen für die großen Jahre der (Dampf-)Eisenbahn; aber man muss auch nach dem Ende der Dampflokomotiv-Ära nicht auf sie verzichten. In einigen Bahnhöfen machen die Bauwerke bis in jüngste Zeit weiterhin emotional auf sich aufmerksam



Schon als im Juli 1984 die 194 026 mit ihrem Güterzug im Mannheimer Rangierbahnhof eintrifft, ist der dortige Wasserturm ein Relikt aus vergangenen Eisenbahn-Tagen. Aber das Stahlbauwerk mit dem markanten Halbkugelbehälter kann sich behaupten: Nach DB-Angaben vom August 2020 werde der Turm seit Jahrzehnten nicht mehr genutzt, andererseits gebe es keine Bestrebungen, ihn zu verändern. Er befindet sich im Besitz von DB Netz

Andreas Wiel/Bildarchiv der Eisenbahnstiftung





Zum neuen Zentralbahnhof im Jugendstil wurde 1911 in Darmstadt auch ein passender Wasserturm errichtet. Mitte der 1980er-Jahre übernahm ein Privatmann das Bauwerk von der Bundesbahn und bewahrte es vor dem Verfall. So steht der Turm als Landmarke noch heute im nördlichen Bahnhofsbereich, den im August 2020 eine ICE-Doppelgarnitur Richtung Frankfurt (Main) passiert. Im Inneren wurde der Wasserturm umgebaut, man kann ihn für Veranstaltungen und Feiern mieten. Zu mieten ist auch der Raum im unteren Bereich mit der kleinen Fensterzeile – ehemals Sitz eines Stellwerks

Karl Laumann



